

**Bezirksskammer Esslingen-Nürtingen
der Industrie- und Handelskammer
Region Stuttgart**
Fabrikstr. 1
73728 Esslingen
Postfach 10 03 47
73703 Esslingen
Telefon +49(0)711.39007-8320
Telefax +49(0)711.39007-8348
christoph.nold@stuttgart.ihk.de
www.stuttgart.ihk.de

17. November 2022

IHK-Berufsparcours in Nürtingen am 17. November

Ausprobieren im Fokus bei erfolgreicher Berufsorientierung

Was hilft Schülerinnen und Schülern den passenden Beruf zu finden? Es sind vor allem das Ausprobieren und der Kontakt zu Ausbildungsverantwortlichen. Beides steht im Mittelpunkt des IHK-Berufsparcours. Gemeinsam mit der Stadt Nürtingen, der Geschwister-Scholl-Realschule, der Werkrealschule Mörikeschule und der Neckar-Realschule veranstaltet die Industrie- und Handelskammer Esslingen-Nürtingen am 17. November zum dritten Mal das erfolgreiche Konzept in der Mörikehalle. Mit dabei sind diesmal auch Schülerinnen und Schüler des Max-Planck-Gymnasiums.

Bei dem Berufsparcours können über 400 Schülerinnen und Schüler aus der Stadt an 19 Stationen verschiedenste Berufe anhand von Aufgaben praktisch erleben, die von lokalen Firmen gestellt werden. Durch die bewusst niedrigschwelligen Aufgaben kommen die Schülerinnen und Schüler leicht mit den Firmen ins Gespräch. Sie können sich ausprobieren, Erfolge und damit Mut sammeln. Der Unternehmensname und die Berufsbezeichnung rücken dabei in den Hintergrund. So haben auch kleine und mittlere Unternehmen sowie unbekanntere Berufe die Chance,

Schülerinnen und Schüler für sich zu begeistern. „Wir freuen uns sehr, dass wir den IHK-Berufsparcours nach langer Corona-Pause

wieder in Nürtingen durchführen können. Er ist ein wichtiger Teil erfolgreicher Berufsorientierung, weil er Schülerinnen und Schüler die Chance gibt, viele Berufe spielerisch auszuprobieren und damit einen unkomplizierten Kontakt zu den Unternehmen ermöglicht.“ so Christoph Nold, Leitender Geschäftsführer der IHK-Bezirksskammer Esslingen-Nürtingen. Ganz nach dem Motto „Probieren geht über Studieren“ erleben Firmen Schülerinnen und Schüler bei für den Beruf typischen Arbeitsproben und können talentierte Jugendliche direkt für ein Praktikum, eine Ausbildung oder ein Duales Studium anwerben. Im Vordergrund stehen Talent, Motivation und Sympathie.

Der Oberbürgermeister der Stadt Nürtingen, Dr. Johannes Fridrich, meint: „Wir müssen den Übergang von der Schule in den Beruf fördern. Der Berufsparcours ist der richtige Weg, die Jugendlichen zu begeistern. Die Schülerinnen und Schüler können so ihre Talente entdecken. Wir wollen die Wertschätzung für die Werkrealschule und die Realschule erhöhen. Der Bedarf an diesen Schülern und ihre Chancen sprechen für sich.“ Stefan Schubert, Schulleiter der Geschwister-Scholl-Realschule, ergänzt: „Das Besondere ist das Erlebbare und das Persönliche. Uns ist diese Brücke von der Schule ins Berufsleben sehr wichtig.“ „Die Schülerinnen und Schüler sind begeistert, dass sie sich ausprobieren können. Sie bekommen eine Vorstellung von den Berufen, können Kontakte knüpfen und Praktika finden.“ ergänzt Nicole Lager, die Schulleiterin der Neckar-Realschule. Auch Viola Berlin, die Schulleiterin der Werkrealschule Mörikeschule, ist von dem Konzept überzeugt: „Die Jugendlichen können in allen Bereichen etwas mitnehmen. In diesem vertrauensvollen Umfeld haben sie den Mut sich auszuprobieren und den Bezug, den sie brauchen.“ Ihr Konrektor, Yusith Siegfried, lobt die beteiligten Firmen und deren Aufgaben: „Ich finde es toll, dass die Schüler

motiviert werden selbst aktiv zu werden. Es ist eine sehr wertschätzende Geste der Firmen, dass sie die Materialien bereitstellen, um die Kinder ihre Erfahrungen machen zu lassen.“

Der Berufsparcours wurde vom Technikzentrum Minden-Lübbecke e.V. entwickelt. Der Berufsparcours wird seit fast 10 Jahren mit großem Erfolg von der IHK im Landkreis Esslingen organisiert.

Teilnehmende Unternehmen:

- Birk KG
- Brenntag GmbH
- dm-drogerie markt GmbH+Co.KG
- Festool Group
- Finanzamt Nürtingen
- Fohhn Audio AG
- hagebaumarkt Gebrüder Ott Baustoffe GmbH
- IST Metz GmbH & Co. KG
- Mercedes-Benz AG
- Metabowerke GmbH
- Netze BW GmbH
- Pfänder Fensterbau GmbH & Co. KG
- Putzmeister Concrete Pumps GmbH
- R.I.E.MPP Industrieservice Elektrotechnik GmbH
- Ruthardt Softwaretechnik GmbH
- Schenker Deutschland AG
- Thermal Management Solutions DE Oberboihingen GmbH
- Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau BW e. V.
mit der Albrecht Bühler GmbH und Garten Schweizer
Garten und Landschaftsbau
- WGfS GmbH

Teilnehmende Schulen:

- Geschwister-Scholl-Realschule
- Max Planck Gymnasium

- Neckar-Realschule
- Werkrealschule Mörikeschule Nürtingen

Ansprechperson:

Team Übergang Schule-Beruf

Britta Schnabel (0711 39007-8349,

britta.schnabel@stuttgart.ihk.de)